

Das Areal der Saigerhütte Olbernhau-Grünthal ist ein weltweit einmaliges Ensemble der Buntmetallurgie des ausgehenden Mittelalters. In dem im Jahre 1537 gegründeten Areal wurde bis 1853 gesaigert. Das Saigern ist eine hüttenmännische Meisterleistung zur Entsilberung von Schwarzkupfer.

Nahezu alle Gebäude der Hüttenanlage sind erhalten geblieben, darunter Wohnhäuser, Schule, Haus des Anrichters oder die Hüttenschänke.

Die im Jahr 1562 errichtete „Lange Hütte“ bildete einst das technologische und architektonische Zentrum der Saigerhütte.

Das Saigerverfahren ermöglichte, in einem mehrstufigen Schmelzprozess, die Gewinnung des begehrten Edelmetalls Silber. Zudem ist der geringe Silbergehalt im Schwarzkupfer eine „Verunreinigung“ und macht das Kupfer spröde. Das Silber ging an die Münze und das feine Raffinate-Kupfer als Dachhaut auf über 400 Profan- und Sakralbauten in ganz Europa. Unter anderem wurden die Wiener Hofburg, die Alexander-Newski-Kathedrale in Sofia, die Wagner-Villa in Bayreuth, die Dome zu Erfurt, Naumburg und Rom mit dem berühmten Grünthaler Dachkupfer gedeckt.



Die Saigerhütte war ein selbstständiges Gemeinwesen mit eigener Gerichtsbarkeit, umschlossen von einer wehrhaften Mauer. Der 1537 erbaute Kupferhammer ist das älteste funktionstüchtige Hammerwerk in Europa. 1960 erfolgte die Umgestaltung zur technischen Schauanlage.

Die Gebäude des Denkmalareals werden heute sowohl zu Wohnzwecken als auch zu gewerblichen und kulturellen Zwecken genutzt. Museale Einrichtungen, Gastronomie, ein Hotel, Freizeiteinrichtungen und Lehrpfade erschließen das Ensemble touristisch. Die Traditionen der Hüttenarbeiter werden in der Saigerhüttenknappschaft Olbernhau-Grünthal erhalten und gepflegt. Die Knappschaft trägt dazu bei, das Erbe für künftige Generationen zu bewahren.



Die Saigerhütte Olbernhau-Grünthal ist seit Juli 2019 Bestandteil des UNESCO-Welterbes „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“. In der Montanregion sind länderübergreifend 22 Bestandteile von außergewöhnlichem universellen Wert zusammengefasst. Sie unterstehen dem besonderen Schutz der UNESCO mit der Verpflichtung, diese für die gesamte Menschheit zu erhalten.

## Museen der Stadt Olbernhau

### Museum Saigerhütte Olbernhau

mit Kupferhammer, Ausstellung, Freianlage, Arbeiterwohnhaus „Seiferthäuschen“ und Laube des Faktors  
In der Hütte 10 • 09526 Olbernhau,  
Tel. +49 (0) 37360 73367, Fax +49 (0) 37360 79567  
eMail: saigerhuette@olbernhau.de

#### Öffnungszeiten\*:

Nov. bis April: Di bis So und Feiertage 10 bis 16 Uhr  
Mai bis Okt.: Di bis So und Feiertage 9 bis 17 Uhr  
Führungen zur vollen Stunde

#### Wartungs- und Schließtage:

Karfreitag, 24. und 31. Dezember, jeweils 2. und 3. Woche im März und Nov.

**Angebote:** Glücksschmieden, Münzprägen, Theater im Kupferhammer und die Kinderführung „Dem Geheimnis der Saigerhütte auf der Spur“ können nach Absprache gebucht werden.



# Welterbe-Bestandteil Saigerhütte Olbernhau-Grünthal



Montanregion  
Erzgebirge/Krušnohoří  
Wir sind Welterbe



Die Saigerhütte Grünthal ist Teil des Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur



Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří  
Welterbe seit 2019



ERZGEBIRGE  
DIE ERLEBNISHEIMAT

# Übersichtskarte Denkmalkomplex Saigerhütte Olbernhau-Grünthal

Nr. Bezeichnung / derzeitige Nutzung

- 1 Kleine Hüttenpforte
- 2 Kupferwarenlager / Museum Saigerhütte – Ausstellung\*
- 3 Neue Faktorei – Herrenhaus / **Wohngebäude der Wohnwerke<sup>1</sup>**
- 4 Stall / Lager
- 5 Scheune / STOCKHAUSEN – Das lebendige Spielzeugland  
Do-So und feiertags 12-18 Uhr, sächs. Ferien ab 10 Uhr
- 6 Saigerhütte „Lange Hütte“ mit Herden und Öfen
- 7 Treibehaus / WC & Veranstaltungshalle
- 8 Alte Faktorei / Wohngebäude
- 9 Hüttschänke / Hotel und Restaurant  
täglich ab 11 Uhr
- 10 Hüttschule / z.Zt. keine Nutzung
- 11 Zimmerhaus mit Fleischbank / z.Zt. keine Nutzung
- 12 Unteres Tor – Westtor
- 13 Beamtenkegelbahn / z.Zt. keine Nutzung
- 14 Haus des Richters Lange / Wohngebäude
- 15 Kutscherhaus / Wohngebäude
- 16 Haus des Anrichters (Schichtmeisterhaus) / Hotel Saigerhütte
- 17 Arbeiterwohnhaus / Museum Saigerhütte – Seiferthäuschen\*
- 18 Großes Kohlhaus / Bowlingbahn  
Mo-Sa 14.30-22.00 Uhr
- 19 Oberes Tor – Osttor
- 20 Hüttenmauer
- 21 Kupferhammer (Althammer) / technisches Museum\*
- 22 Hüttschmiede / Wohngebäude



## Führung durch das Areal der Saigerhütte

In gut 60 Minuten führt der Saigerhüttenknappe in seiner historischen Tracht den Besucher durch die einstige Schmelzhütte, zu alten Häusern und an so manch verborgene Stelle im Areal.

Jeden 1. Sonntag im Monat, 10 Uhr,  
sowie nach Voranmeldung Tel. +49 (0)179 4703486  
Treffpunkt Freianlage „Lange Hütte“.

## Kontakt:



**Tourist-Information Olbernhau**  
Grünthaler Straße 20, 09526 Olbernhau  
Tel. +49 (0) 37360 689866, Fax +49 (0) 37360 689865  
eMail: [tourinfo@olbernhau.de](mailto:tourinfo@olbernhau.de)  
[www.olbernhau.de/tourismus](http://www.olbernhau.de/tourismus)

- 23 Garhaus /  
PULSSCHLAG Bike + Sport  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa. 09-12 Uhr
- 24 Duo-Walzgerüst
- 25 Neuhammer /  
Schmiede Neuhammer
- 26 Hüttenmühle /  
Pension & Café Hüttenmühle
- 27 Försterhaus / Pension
- 28 Elektroenergiezentrale /  
Kraftwerk Saigerhütte
- 29 Brauhaus / Kraftwerk Saigerhütte
- 30 Laube des Faktors



individuelle digitale Führung durch das Gelände – entlang der Stecknadeln sowie mit dem Smartphone entlang der Infotafeln an Häusern, Herden und Objekten im gesamten Areal (schutzgebührenpflichtig)



<sup>1</sup> Dieser Flyer entstand mit freundlicher Unterstützung der

**WOHNWERKE  
OLBERNHAU GMBH**  
[www.wohnwerke-olbernhau.de](http://www.wohnwerke-olbernhau.de)